

Im Sommer gilt: 7 x Null = Kunst

Gemeinsame Aktion „Kunst umsonst“ von Kunsthalle, Weserburg und Dom-Museum

VON
JOCHEN BRÜNNER

Die Kunsthalle, das Neue Museum Weserburg und das Dom-Museum verzichten ab dem 7.7. sieben Mittwoch auf Eintrittsgelder.

„Dreimal Null ist Null, bleibt Null“, lehrt ein Kölner Karnevalslied. In der Kunsthalle, dem Neuen Museum Weserburg und dem Dom Museum bleibt sogar siebenmal Null immer noch Null. Am Mittwoch, 7.7. sowie an sämtlichen sechs Mittwochen in den Sommerferien öffnen die drei Häuser unter dem Motto „Kunst umsonst“ zum Nulltarif. Der freie Eintritt gilt sowohl für die Sammlungen als

auch für Sonderausstellungen, ausgenommen sind lediglich Führungen und Aktionen.

„Wir freuen uns, dass wir den daheim gebliebenen Bremern auf diese Weise einmal Danke sagen können“, sagt Kunsthallen-Chef Prof. Dr. Wulf Herzogenrath. Prof. Dr. Thomas Deecke, Direktor des Neuen Museums Weserburg, hofft, durch die Aktion auch neue Museumsfreunde zu gewinnen. Dr. Ingrid Weibezahn, Leiterin des Dom-Museums, freut sich über den gelungenen „Brückenschlag vom Mittelalter bis zur Moderne.“

Die Kunsthalle eröffnet in der kommenden Woche zwei Sonderausstellungen: Ab Dienstag, 6. Juli, sind Arbeiten des Fotografen Tom Wood zu sehen, und ab 11. Juli gibt es passend zum Olympiefieber die Ausstellung „Die Götter des Olymps und andere Themen der antiken Mythologie.“ Die Weserburg zeigt aktuell die Ausstellungen „Art à la carte – Internationale Künstlerpostkarten seit den 60er Jahren“ sowie die Fotoausstellung „After Images – Kunst als soziales Gedächtnis.“

„Die meiste Zeit verbringe ich damit zu erklären, dass wir nicht der Bleikeller sind“, sagt Ingrid Weibezahn vom Dom-Museum. Ihr Haus bietet nicht nur Ergebnisse der archäologischen Grabungen aus den 70er Jahren, sondern ak-

tuell zum Roland-Jubiläum die Ausstellung: „Roland oder Gerold? – eine Domfigur gibt Rätsel auf“.

■ Infos über die Ausstellungen auch im Internet: www.kunsthalle-bremen.de, www.nmwb.de, www.stpetridom.de.



Detlev G. Gross (Stiftungsvorstand Dom-Museum), Thomas Deecke (Weserburg) und Wulf Herzogenrath (Kunsthalle, v.l.) setzen in diesem Sommer alles auf die Sieben. Foto: Göbler

KUNST UMSONST

eine Aktion von

KUNSTHALLE BREMEN



NEUES
MUSEUM
WESERBURG
BREMEN

unterstützt
vom



WESER-REPORT